

Wir wollen uns hier nicht um die sehr aktiven Spione Francos kümmern, die in Frankreich operieren, und die auch Verbindungen mit den profaschistischen Gruppen Belgiens haben, die sich von Italien und Deutschland beeinflussen lassen, um einmal die großen Organisationen vorzunehmen, die im Ausland aggressiv auftreten und durch Terror ihre Absichten zu verwirklichen suchen.

Es ist Tatsache, daß die Agenten der "Geheimen Staatspolizei des dritten Reiches (Gestapo) ununterbrochen im Kampf stehen gegen ihre Konkurrenten der "Gepeou" (Abkürzung für "Gossudarstenoje polititsjekoje Oepravienje").

Diese beiden Organismen sind gewissermaßen miteinander verwandt durch einen besonderen Zusammenfinden der Umstände.

Die besondere Auffassung vom politischen Mord ist deutschen Ursprungs, wenn man zurückdenkt an die bekannten "Femege-richte".

Diese geheimen Verbände sprachen in der Tat im Mittelalter in Deutschland Recht, neben der öffentlichen Gerichtsbarkeit, aber die Femeichter beschränkten ihr Rechtsverfahren auf die Missetaten oder vermeintlichen Missetaten von Personen, die durch ihr Ansehen, ihr Vermögen oder ihren Einfluß in diesen Tagen der wenig geregelten Gesetzgebung der strafenden Gerechtigkeit entgegen konnten.

Der Vater der Gestapo ist eigentlich ein Russe, ein früherer Offizier, ehemals Mitglied der berüchtigten Okhrana. So erbte die Gestapo ihre Methoden vom Zarentum: Angeber, Fälscher, Provokateure, Terroristen. Wer darüber ein Buch mit Tatsachen und Dokumenten lesen will, dem sei empfohlen "Das Braune Netz" (Editions du Carrefour, Paris, 1935). Neben der List und Betriebsamkeit der ausländischen Gestapoagenten liest man dort, daß das Reich jährlich 262 Millionen Mark

- 1) Doktor Dorten wurde während der französischen Besetzung der Rheinlande durch Naziagenten zu einer Zusammenkunft gelockt und feige «niedergelegt».
- 2) Nikolai, Chef des deutschen Spionagedienstes.
- 3) Heinrich Himmler, Reichsführer der S. S. und Inspektor der Gestapo.
- 4) Ein Blick in die Bureaux des Geheimdienstes der Gestapo in Berlin.
- 5) Am 23. Januar 1935 wurde der Ingenieur Rudolf Formis durch drei Gestapoagenten ermordet in einem Gasthof bei Pribram in der Tschechoslowakei. Man sieht hier das Opfer während der Leichenschau.
- 6) Der ermordete Ignaz Reiss.
- 7) Renate Steiner, die geholfen hat, in der Schweiz Reiss in die Falle zu locken.
- 8) Die herrlichen Ufer des Schweizer Sees werden durch die Mörder ausgesucht, um ihr Schlachtopfer Reiss zu überfallen und niederzuknallen.

